

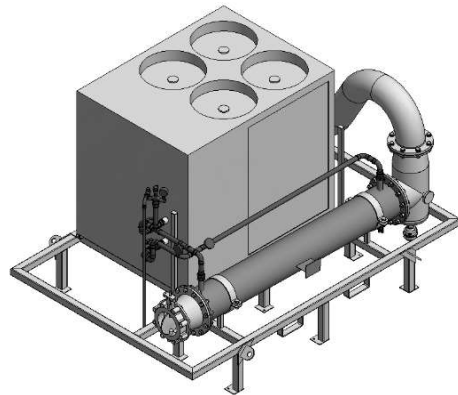


TE-Gastrocknung

Jedes Biogas, Klärgas oder Deponiegas ist feucht und mit Verunreinigungen belastet. Durch die Abkühlung des feuchten Gases unterhalb des Taupunkts wird ein Kondensatausfall verursacht, hierbei wird der Großteil an Feuchtigkeit und ein Teil der mitgeführten Verunreinigungen abgeschieden. Das ausfallende Kondensat wird anschließend in einem Kondensatsammler aufgefangen und über einen mechanischen Kondensatabscheider zuverlässig abgeleitet. Das getrocknete Gas kann nun problemlos der Verbrennung in einem BHKW, einer Turbine oder zur weiteren Aufbereitung auf Erdgasqualität zugeführt werden. Je nach Anwendungsfall kann eine Gasnacherwärmung oder ein Aktivkohlefilter vorgesehen werden.

Betriebsparameter

- Volumenstrom 75 Nm³/h bis 2000 Nm³/h
- Temperatur Gaseintritt max. 55°C
- Temperatur Gasaustritt 4 bis 15°C
- Betriebsdruck -5 mbar bis 500 mbar
- Für Biogas, Klärgas Deponiegas geeignet



Technische Fakten und Bauarten

- Rohrbündelwärmetauscher und Rohrleitungen aus Edelstahl 1.4571 (V4A)
- Einfache Bedienung und Parametrierung
- Aufbau auf Grundgestell
- Einbau in Container
- Isolierung für Rohrbündelwärmetauscher
- namhaftes Kälteaggregat
- Kundenspezifische Auslegung und Dimensionierung
- Montage durch Hersteller möglich

